



06.10.2020 – 14:18 Uhr

## Vertrauensbruch durch Stadt Hamburg: Baubeginn des umstrittenen "Wasserrettungszentrums" an der Außenalster trotz öffentlicher Anhörung im Bezirk / Plakat-Wettbewerb am Bauzaun für alle bis 31.10.2020



### Großer Plakat-Wettbewerb für alle vom 8.10.-31.10.2020

1.-3. Preis: öffentliche Prämierung und Einladung bei Bodos Bootssteg

Entwürfe an: [ichrette@alster-ensemble.de](mailto:ichrette@alster-ensemble.de)

Hamburg (ots) - Völlig überraschend hat die Stadt Hamburg am 2.10.2020 trotz laufender Anhörung im Bezirk Eimsbüttel mit dem Bau des umstrittenen "Wasserrettungszentrums" an der Außenalster begonnen.

Kurz vor dem Wochenende mit den Feiern zum Tag der deutschen Einheit wurde ein massiver Bauzaun neben dem Gebäude der Alten Wasserschutzpolizeiwache installiert.

"Die Bürger sind empört über diesen Vertrauensbruch der Stadt Hamburg", sagt Christoph Marloh, Mitglied der Bürgerinitiative Alte Wache Rabenstraße, die zur öffentlichen Anhörung am 19.10.2020 geladen wurde. "Wir fordern den Finanzsenator auf, die Baumaßnahmen mindestens bis zur Durchführung und Auswertung der öffentlichen Anhörung zu stoppen".

Finanzsenator Dressel hatte am 15.9.2020 "wegen Corona" erhebliche Steuermindereinnahmen bis 2024 angekündigt. Er ist gleichzeitig Aufsichtsrats-Chef der mit dem Bau beauftragten stadteigenen Sprinkenhof GmbH.

"Wir bieten dem Finanzsenator an, sofort EUR 1.000.000 zum Vorteil der Stadt einzusparen, das Alstervorland von unpassender Bebauung frei zu halten, die Außenalster-Verordnung einzuhalten und sowohl den Bürgerwillen als auch den erklärten Willen des Bezirks Eimsbüttel zu respektieren", sagt Hilia Maria Höpker von der Bürgerinitiative.

Mitglieder der Bürgerinitiative übergaben am 5.10.2020 ein persönliches Schreiben mit diesem Vorschlag an Dressel, der im schönen Fritz-Schumacher-Gebäude der Finanzverwaltung am Hamburger Gänsemarkt 36 stilvoll registert.

Plakat-Wettbewerb

Am 8.10.2020 beginnt ein öffentlicher Plakat-Wettbewerb. Bürger können bis 31.10.2020 ihre Entwürfe zum Thema per Email an [ichrette@alster-ensemble.de](mailto:ichrette@alster-ensemble.de) senden. Alle Entwürfe werden am Bauzaun

aufgehängt. Die drei besten Plakate werden prämiert und im Rahmen einer Einladung auf Bodos Bootssteg vorgestellt.

## Hintergrund

Die [Bürgerinitiative Alte Wache Rabenstraße](#), Segelvereine und Bootsverleiher halten den Neubau für überteuert und am Bedarf vorbei geplant. Sie wollen das Ensemble um die Alte Wasserschutzpolizeiwache und das Alstervorland gegen Verunstaltung durch einen kubistischen Neubau schützen.

Unterstützt wird die Initiative von Dirigent Justus Frantz, von Alster-Urgestein und Bootsverleiher Bodo Windeknecht (Bodos Bootssteg), von Kristina Sassenscheidt (Denkmalverein Hamburg) sowie den Zeichnern der [Petition "Rettet das Ensemble um die Wasserschutzpolizeiwache und den Alsteranleger Alte Rabenstraße"](#).

In seiner Drucksache 21/19041 v 19.11.19 räumt der Senat einen künftigen Leerstand des Neubaus von 96% ein. Die Baukosten betragen ca. EUR 1 Mio. oder EUR 13.000 / m<sup>2</sup>.

Aktuelle Informationen der Bürgerinitiative sind abrufbar unter: <https://alster-ensemble.de/> und auf Facebook unter <https://www.facebook.com/groups/altewache>

Pressekontakt:

Christoph Marloh  
Mobil (0177) 362 91 71  
Bürgerinitiative Alte Wache Rabenstraße  
Valentinskamp 18 / MBE119  
20354 Hamburg  
Email: [ichrette@alster-ensemble.de](mailto:ichrette@alster-ensemble.de)  
Fax: (040) 492 191 68

## Medieninhalte



**Großer Plakat-Wettbewerb für alle vom 8.10.-31.10.2020**  
3. Preis: öffentliche Prämierung und Einladung bei Bodos Bootssteg  
Entwürfe an: [ichrette@alster-ensemble.de](mailto:ichrette@alster-ensemble.de)

*Plakatwettbewerb der Bürgerinitiative: am Bauzaun ist noch Platz für kreative Ideen / Vertrauensbruch durch Stadt Hamburg: Baubeginn des umstrittenen "Wasserrettungszentrums" an der Außenalster trotz öffentlicher Anhörung im Bezirk / Plakat-Wettbewerb am Bauzaun für alle bis 31.10.2020 / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/148695](http://www.presseportal.de/nr/148695) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Bürgerinitiative "Rettet die Alte Wache Rabenstraße"/Christoph Marloh"*

Original-Content von: Bürgerinitiative "Rettet die Alte Wache Rabenstraße", übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/148695/4726626> abgerufen werden.